

Presseinformation

24. September 2007

Neues Sozial- und Pflegezentrum in Baden

Bohuslav präsentierte Pläne für einen Neubau

Vor fast genau zwei Jahren hat das Land Niederösterreich gemeinsam mit der Stadt Baden die neue Gesundheits- und Pflegestruktur in der Stadt Baden mit einem gemeinsamen Standort von Thermenklinikum und Pflegeheim präsentiert. „In der Detailplanung haben sich nun insofern Änderungen ergeben, als es nun zu einem Neubau des Pflegeheimes kommen wird“, sagte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute in einem Pressegespräch. Damit sei eine wirtschaftlich optimale Betriebsorganisation und eine um zwei Jahre frühere Fertigstellung möglich, so Bohuslav.

Im Jahr 2003 wurde das Thermenklinikum Baden vom Land übernommen. Das Land Niederösterreich betreibt hier ebenso wie die Stadt Baden ein Pflegeheim. Die baulichen Standards dieser beiden Einrichtungen sind jedoch nicht mehr zeitgemäß. Land und Gemeinde haben sich nach vielen Gesprächen auf eine Pflegelösung an einem Standort durch das Land geeinigt.

Der Neubau wird in sechs Bereiche gegliedert. „Die Kosten des Neubaus betragen voraussichtlich 23 Millionen Euro, was zwar Mehrkosten bedeutet, aber im Sinne der Heimbewohner gut investiert ist“, so Bohuslav.

Unverändert gegenüber der ursprünglichen Konzeption bleibt die Zusage, dass mit Inbetriebnahme des neuen Pflegeheimes auch das Städtische Pflegeheim integriert wird. Auch die so wichtigen Synergieeffekte mit dem zu errichtenden neuen Landesklinikum bleiben durch den gemeinsamen Standort bestehen (gemeinsame Küchenversorgung, gemeinsame Parkraumbewirtschaftung, Nutzung von Therapieangeboten etc.).

In Baden entsteht damit ein modernes Sozial-, Gesundheits- und Pflegezentrum des Landes. Die Fertigstellung ist bis 2012 geplant.

Weitere Informationen: Mag. Florian Aigner, Büro LR Petra Bohuslav, Telefon 02742/9005-12199.